

Kreuzen 29 Juni 1886

Hauptstadt Gießen 46

Juan für Ihre großen
 Güte in Befriedigung meiner
 Litten sehr dankbar, welche
 ich Ihnen gütlich in Gila-
 rim die Post nicht zu versäumen
 darf Fleisch hat nun nicht
 wegen mit Richard nach Coz-
 tanz gereist ist, ich habe in
 den Ausland verlassen sei,
 und jetzt in St. Gießen

nicht zu lassen sollte. Auch Alice
wird in ein ganzes Leben
dort anwesend, so dankt
sie sehr, dass man die
Friedliche und Constante
nicht bis zu dem stärksten
Anspruch, der nur so gewiss
besser ist. Nur möge Richard
nur die wichtige Anweisung,
nicht zu folgen, nur die sehr
gute Aufmerksamkeiten und
wichtig zu Ende zu führen.



In St. Gilgen sind alle wohl,
Helene und Gustav, die sich
nicht um die beständigste Luft
zu wagen können. — Rose
hat alles bestens besorgt
Sie schreibt mir, daß sie
sich die Luft nicht nehmen,
bei Herrn Metzger's Haus,
da aber endlich nicht
zu Genuß hat. Mittwoch (un-
gen) wird sie nach Genuß,



will's Gott, wenn Glück antwortet.

Es heißt sich nicht sagen, wie
sich in der Gegenwart
nennen. Die zehn Tage mit
Ihren waren zu schön.
Das Malten ist lieblich, nicht
gerade schön. Nicht mehr
in einem kleinen Kasten
nach und nach. Das Feld,
dessen Kasten wie eine Kugel.
Kann es erlauben, sondern
in der Hand, wenn sie
sinnlich in Leidenschaft wird.

von ganzem Herzen
hierauf
an Dr. Friedrichsberg & Co. Betty.